# Einladung – Mehr Sicherheit in Ingolstadt und Manching

17. November 2017

Im Umfeld des Bayerischen Transitzentrums Manching/Ingolstadt und in der Ingolstädter Innenstadt ist in den Vorjahren die Zahl der durch Zuwanderer begangenen Straftaten und Sicherheitsstörungen stark angestiegen. Auch für 2017 wird sich die Zahl der Straftaten auf einem ähnlichen Niveau wie 2016 bewegen. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat deshalb das Polizeipräsidium Oberbayern Nord beauftragt, die Polizeimaßnahmen in enger Abstimmung mit den zuständigen Sicherheits- und Ausländerbehörden und der Unterbringungsverwaltung zu verstärken.

Herrmann wird sich bei der Polizeiinspektion Ingolstadt unmittelbar über die aktuelle Sicherheitslage informieren und im Anschluss am

**Donnerstag, den 23. November 2017, um 11:30 Uhr,**

**im Polizeipräsidium Oberbayern Nord,**

**Esplanade 40, 85049 Ingolstadt,**

gemeinsam mit Polizeipräsident Günther Gietl und dem Leitenden Polizeidirektor Peter Heigl, Chef der Ingolstädter Polizei, das verstärkte Maßnahmenkonzept der Polizei vorstellen. Dabei wird es vor allem um mehr Polizeipräsenz und gezielte Kontrollen gehen, auch in und im Umfeld des Transitzentrums. „Unser Ziel ist, für mehr Sicherheit und ein besseres Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung zu sorgen“, sagte Herrmann im Vorfeld.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Bitte Presseausweise bereithalten.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers